



Ausgabe Februar 2004 31. Jahrgang www.aarau-telli.com

neueröffnung
23.-25. januar 2004



tellistrasse 118 · 5000 aarau
tel. 062 823 55 50
 fax 062 823 55 51
www.pizza-monello.ch

öffnungszeiten:
 mo-do 7.00-14.00 17.00-24.00
 freitag 7.00-14.00 16.00-02.00
 samstag 9.00 durchgehend-02.00
 sonntag 10.00 durchgehend-24.00

* an den eröffnungstagen vom
23.-25. januar 2004

erhalten sie zu jeder mahlzeit
1 bier oder 1 mineral

vom 23.-25.1.04
gratis-getränk*
 zu jedem Essen

70 sitzplätze
 take away

ZULAUF
 MUSIKINSTRUMENTE

www.a-zulauf.ch

Musik-Noten
 Pop, Jazz, Klassik ...



10'000 Einzeltitel
 an Lager – schnellster
 Bestellservice der Region!

Beratung · Service · Unterricht
 YAMAHA Roland Pearl
The best reason to play drums

Buchserstrasse 17 · Aarau
 Fon 062 823 01 21 · Gratis-Parkplätze

Wir machen Sie musikalisch.

STADT AARAU

Schulpflege

Hammer 18 · 5000 Aarau

Telefon 062 836 06 31

oder 062 836 06 21



Kommen Sie und lernen Sie Deutsch mit uns ! Wir freuen uns auf Sie !

⇒ Deutschkurse für Frauen an Aarauer Schulen ⇐

- „MuKi-Deutsch“-Kurs für Frauen und Kinder im Primarschulhaus Telli:

Der nächste Kurs beginnt am Montag, 9. Februar 2004

Kurstage und -zeiten: Montag, 13.30 h – 15.15 h,
Mittwoch, 09.00 h – 11.00 h.
Auskunft und Anmeldung: Frau Regula Vollenweider 062 822 40 41

- Deutschkurs für fremdsprachige Mütter im Primarschulhaus Schachen:

Kurstag und -zeiten: Samstag, 09.00 h – 11.00 h.
Auskunft und Anmeldung: Frau Monika Riner 062 827 29 09

Kurz německého jazyka pro ženy - Kurs i gjermanishtes për gratë - Kurs Njemačkog za žene German - course for women - Corso di tedesco per donne - Kurs języka niemieckiego dla kobiet - Curso de Alemão para mulheres - Kypc Нема чкотг за жотг е - Curso de alemán para señoras - de Kadınlar için Almanca - Kursu Német nyelvtanfolyam asszonyoknak - -คอรุสภาษาเยอรมันสำหรับผู้หญิง



Curso de Alemão para mulheres -

Kurs Njemačkog za žene German

Editorial



Birgit Gebhardt
Präsidentin des
Quartierverein Telli

Liebe Tellianerinnen und liebe Tellianer,

Das Neujahrsmotto der Stadt Aarau hiess dieses Jahr „Aarau im Bild“. Mich bewegen zur Zeit die Bilder der Telli. Dazu zähle ich: die Maienzugstrasse, Aarmattweg, Rochholzweg, Sengelbachweg, Philosophenweg, Eversweg, Römerstrasse, Girixweg, Mühlebergweg und andere, sowie die Telliblöcke bis zum Kiff.

Wenn ich an die alte Telli denke, sehe ich schöne Einfamilienhäuser mit wunderschönen, gepflegten Gärten. Sicher haben auch die Anwohner dieses Teils der Telli ihre Unstimmigkeiten und Wünsche, die sie geändert oder verbessert sehen möchten. Dessen ist sich der Quartierverein Telli sehr bewusst. Mehrmals wurde ich mit dem Gedankengut konfrontiert, was besagt „die alte Telli wird total vergessen“! – Dem ist nicht so!!! Dem Quartierverein Telli liegt der gesamte Telli-Raum sehr am Herzen!

Wenn ich abends mit dem Auto durch die Telli fahre, ist **Stauzeit**. Viele Automobilisten weichen dann in die alte Telli aus, in der Illusion, schneller vorwärts zu kommen. Was aber nicht der Wahrheit entspricht, wenn, wie ich es erlebt habe, sich noch an der Kettenbrücke eine Baustelle befindet. Ich bin geneigt zu sagen, dass das eine Zumutung für diesen Quartiersteil darstellt – wie auch das vermehrte Verkehrsaufkommen in den Stosszeiten im ganzen Telli-Gebiet einem auf die Dauer nicht tragbaren Zustand entspricht. Von uns, dem Quartierverein wurde die Stadt schon darauf aufmerksam gemacht. Dies zu Ihrer Orientierung.

„Allons-y-Telli!“ wirkt primär für und in dem Raum der Telliblöcke. Da sich hier die Probleme häuften, bis diese für die Bewohner fast nicht mehr tragbar waren. Somit wurde „Allons-y-Telli!“ ins Leben gerufen. Wir sind der Stadt Aarau dafür sehr dankbar. Die Anwohner der Telliblöcke wollten nicht als „Ghetto“ verschrien werden, was auch verständlich ist. Ich schreibe dies nicht vom grünen Tisch aus, sondern aus eigenem Erleben. Die Zustände wurden analysiert und angepackt, und werden jetzt und hoffentlich auch in Zukunft vermindert in Erscheinung treten. Es dürfte somit mehr Toleranz und Menschlichkeit, gepaart mit Verständnis in dieser Region geben. (Das entspricht auch meinen persönlichen Wünschen.) Somit wird sich die Atmosphäre im ganzen Quartier verbessern. **Die ganze Telli wird davon profitieren können.** Bis es soweit ist, bitte ich die Bewohnerinnen und Bewohner der „alten Telli“ um Geduld und Verständnis. – Auch Rom ist nicht an einem Tag erbaut worden. Ich hoffe, mit dieser Information, Missverständnisse ausgeräumt zu haben.

Nun mache ich einen grossen Schritt zu unserem Neujahrs-Apéro. Es wurde reger Gebrauch davon gemacht. Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir in gemütlicher Runde, das Neue Jahr begrüssen konnten. Das hat uns, den Quartierverein Telli, sehr

2

staaarliner
aar you late?

Ab 14. Dezember 2003
kannst du an den meisten Halte-
stellen auch einsteigen.

Der Nachtbus ...
... fährt dich heim,
ab 24.00 Uhr bis 02.00 Uhr.

www.aar.ch

AAR bus-bahn WARRUM NICHT?

Schön, dass Sie sich
bei uns wohlfühlen.

Wer bei seiner Bank einen einzigartigen Service erfährt, fühlt sich entsprechend wohl. Daher bieten wir von der NAB Ihnen jederzeit und ganz in Ihrer Nähe Dienstleistungen an, die sich ausschliesslich an Ihren Bedürfnissen orientieren.

NEUE AARGAUER BANK

ermutigt. Wenn ein neues Jahr kommt, ist es Zeit, Bilanz zu ziehen, jedenfalls bei mir ist das so. Ich habe neue Vorsätze gefasst. Sie auch? Es gibt Verhaltensmuster, die ich auslebe, ohne dass diese mir bewusst sind. Einem habe ich den Kampf angesagt: **dem „Ich-Tripp“** oder anders ausgedrückt **„hoppla jetzt erst komme ich und dann die anderen!“**. Oder auch **„man muss sich wehren, sonst geht man unter!“** Einmal um des Teams Willen, Rücksicht zu nehmen. – Beim Aufzug dem Anderen mal den Vortritt zu gewähren, auch wenn er noch so unhöflich ist. – Wenn mir jemand den letzten Parkplatz vor der Nase wegschnappt. Nicht gleich im Auto auszurasen, denn schliesslich habe **„ich es eilig, es pressiert!“**

In meiner Freizeit bin ich dazu übergegangen, mehrere Sachen auf einmal zu machen, z.B. zu waschen, nebenbei Putzarbeiten zu erledigen, Nachrichten zu hören und im Kopf einen Bericht zu verfassen. Kennen sie das auch? Ein Bekannter fragte mich einmal: „Und wo t jetzt die gesparte Zeit?“ Eigentlich sollte ich bei dieser Lebensweise Zeit im Überfluss haben. Dem ist nicht so, sondern Hektik und Stress bestimmen den Alltag.

Ab 2004 werde ich versuchen, eins nach dem anderen zu tun! Zwei Erlebnisse im Einkaufszentrum haben mich zum Nachdenken angeregt. Am letzten, verkaufsoffenen Sonntag wollte ich schnell noch Besorgungen erledigen. Dafür war der Aufzug viel zu langsam. Schnell wollte ich die Treppen heraufspringen. Auch dort herrschte reger Publikumsverkehr. Nach den Anstandsregeln von Knigge hätte ich warten müssen, doch jemand gewährte mir unverdienterweise den Vortritt.

Etwas langsamer, in Gedanken versunken, schlenderte ich die Einkaufspassage entlang. Plötzlich stand ich vor einem grossen, beigen Etwas. Zuerst erschreckte es mich. Dann kam ein breites Lächeln. **Ein grosses, wundervolles, lebendiges Kamel stand im Einkaufszentrum plötzlich vor mir!!!** Gross und Klein freuten sich an dem Tier. Viele vergassen darüber die Weihnachts-Hektik.

Für **2004** wünsche ich **allen**, in der **ganzen Telli**, viel Erfolg bei allen Unternehmungen, sowie Toleranz, Mitmenschlichkeit, Harmonie und ein gutes und entspanntes Miteinander, da wo sie wohnen. Gleichzeitig sage ich denen, die mich nicht mehr sehen und es ihnen nicht möglich sein sollte, an der Generalversammlung im März teilzunehmen **„Auf Wiedersehen!“** **Allen**, die mich während meiner Amtszeit ermutigt, unterstützt und gefördert haben, entbiete ich auf diesem Wege meinen aufrichtigen Dank. Allen Bewohnern der Delfterstrasse 30 danke ich für das harmonische Miteinander, für alle Hilfen, Einladungen und alle Freundlichkeit, somit verabschiede ich mich auch von ihnen. Sobald es meine Zeit erlaubt, werden einige noch von mir hören. Im Namen des Quartiervereins Telli danke ich allen, die uns freiwillig das vergangene Jahr an den Veranstaltungen und auch sonst geholfen haben, ihnen gebührt mein besonderer Dank.

Bitte nicht vergessen am **Freitag, den 5. März 2004** findet unsere Generalversammlung um **19.30 Uhr (Achtung Zeit geändert!)** statt. **Alle, in der ganzen Telli, sind dazu herzlich eingeladen.**

**Auf ein letztes Wiedersehen an der GV freut sich Eure Präsidentin
Birgit Gebhardt**



Neujahrs- Apéro 2004 war ein voller Erfolg

Der vom Quartierverein im Gemeinschaftszentrum Telli organisierte Neujahrs- Apéro war auch dieses Jahr wiederum ein toller Erfolg. Der grosse



Saal war sehr früh und sehr lange bis auf den letzten Platz besetzt. Man sah viele bekannte, aber auch sehr viele neue Gesichter welche einander „es guet's Neus“ wünschten, was sehr erfreulich

FINOCCHIARO NATALE

Delfterstrasse Süd 10
5004 Aarau

Tel. 062 822 34 06

Fax 062 822 34 66

info@finocchiaro.ch

www.finocchiaro.ch



NATALE

Parkett
Spannteppiche
PVC-Bodenbeläge

Damen- und Herren-Coiffure

**coiffure
fischer**

*Kleindöttingen
056 245 10 62*

Einkaufszentrum Telli 062 822 17 70

war. Der Saal welcher erst am Neujahrmorgen, durch fünf Personen welche sich spontan zur Verfügung stellten, dekoriert werden konnte, strahlte auch dieses Jahr wiederum eine sehr gemütliche Atmosphäre aus. Diese verleitete einem dazu einfach sitzen zu bleiben. Auch die Musik welche vier Stunden live spielte, gab diesem Anlass einen speziellen Rahmen. Aber auch die improvisierte Bar welche noch aufgestellt und auch rege benützt wurde, verlieh dem Saal im Gemeinschaftszentrum ein spezielles Ambiente.



Es darf sicher gesagt werden dass dieser Anlass für viele ein Bedürfnis ist und weitergeführt werden sollte, kann man sich hier doch sehr ungezwungen bewegen, und viele welche noch in die Stadt gehen, machen hier noch einen Zwischenhalt um mit Bekannten oder Freunden anzustossen, und so soll es auch sein.

Ich möchte den Helfern welche sich am Neujahrmorgen spontan zur Verfügung gestellt haben um die Dekoration zu machen, sowie dem Gemeinschaftszentrum welches den Saal zur Verfügung gestellt und einen Teil der Getränke gesponsert hat meinen herzlichen Dank aussprechen.

Vorstandsmitglied
Meyer René



OLDIE DANCE MUSIC

Jahresprogramm für 2004

14. Februar
13. März
17. April
15. Mai
12. Juni
17. Juli
14. August
11. September
16. Oktober
13. November
11. Dezember



Disco Metropole Aarau
www.oldie-dance-music.ch
info@oldie-dance-music.ch

Gemeinschaftszentrum Telli
Türöffnung 21 Uhr
Eintritt Fr. 10.-



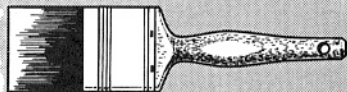
Hunziker-Reinigungen

Umzugsreinigung mit Übergabe
Büros, Ladenlokale, Neubauten
Frühjahrs- + Herbstreinigungen

Tel. 062 824 27 63
Natel 076 536 82 35

Maler Briner

5000 Aarau, Mühlemattstrasse 91, Tel. 062 824 60 50, Fax 062 824 60 12



Wir malen und tapezieren! Wir sind Profis.



Hinweise und Mitteilungen

Sekretariats Öffnungszeiten Gemeinschaftszentrum Telli

Dienstag bis Freitag: 14.00–18.00 Uhr, Samstag: 09.00–11.00 Uhr

Montags bleibt das Büro geschlossen, Tel. 062 824 63 44, gztelli@bluewin.ch

Neuigkeiten aus dem GZ

Die bisherigen Anzeigen des GZ im Mittelteil der Telli-Post entfallen künftig. Der Veranstaltungskalender soll über die Aktivitäten in der Telli Auskunft geben. Die Mitteilungen des GZ finden sich in der Telli-Post gesammelt auf einer Seite.

Allons-y Telli!“ und GZ

Auf Anfrage von „Allons-y Telli!“ hat der Stiftungsrat des GZ im Dezember 2003 beschlossen, dass die Leitung des Bausteines Gemeinwesenarbeit auf den 1. Januar 2004 vom GZ übernommen wird. Hans Bischofberger wird die Ansprechperson für Fragen rund um die Jugendarbeit und die Integration. Schwerpunkte im 2004 in der Gemeinwesenarbeit sind:

- Der Aufbau von Arbeitsgruppen und Netzwerken, um den Bezug zur Bevölkerung sicher zu stellen.
- Der Ausbau des Angebotes für Kinder an Mittwochen und in den Ferien.
- Die regelmässige Einladung aller neuen Bewohner und Bewohnerinnen zu einer Veranstaltung im GZ.
- Die Mitarbeit in der Telli-Post.

Wer sich angesprochen fühlt oder noch mehr wissen will, meldet sich im Sekretariat des GZ.

Sauna

Noch immer ist es kalt und es hat noch Platz in unseren drei Saunas. Vor allem an den Nachmittagen und abends ab 21.00 Uhr kann für zwei Stunden geschwitzt werden.

Weihnachtsfeier im Rückblick

Am 17. 12.03 lud das GZ zum vorweihnachtlichen Kontaktnachmittag ein. 16 Damen folgten der Einladung in den hübsch geschmückten, grossen Saal. Hans Bischofberger begrüßte alle und liess mit einigen Weihnachtsliedern auf einen fröhlichen Nachmittag einstimmen. Nach einer kleinen Weihnachtsgeschichte gab es dann als Clou noch ein ganz feines Essen.

Und als wir schon ans Heimgehen dachten, kam als wirklich gelungene Überraschung das Trio „Hugo“ vom Finanz-Department, das uns Adventsgesang mit Instrumentalbegleitung bot.

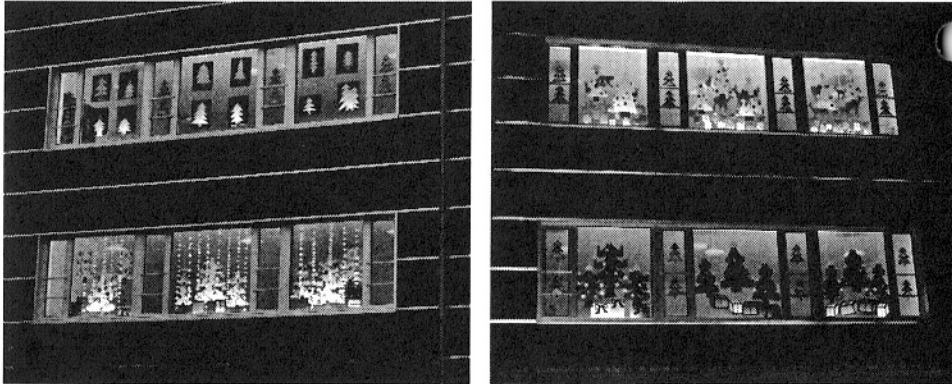
Es war ein besonders schönes, unbeschwertes Treffen mit netten Nachbarinnen. Ein ganz grosses „Danke schön“ an alle Beteiligten und Helfer.

Vera Seeburger



Adventsfenster an der Primarschule Telli

Traditionsgemäss wurden die Fenster des Tellischulhauses auch dieses Jahr weihnächtlich geschmückt. Das Thema hiess „Tannenbäume“. Nach und nach entstanden die Bilder, die nun jeden Abend im Quartier zur Abendstunde leuchteten. Die Leuchtröhren wurden uns auch dieses Jahr von der IBA unentgeltlich zur Verfügung gestellt, wofür wir uns an dieser Stelle noch bedanken möchten.



Wie kam der Tannenbaum in unsere Stuben?

Heute wissen die meisten Menschen nichts mehr über den heidnischen Ursprung des Weihnachtsbaumes. Um sich vor bösen Geistern zu schützen, befestigten die Menschen an ihren Türrahmen Baumzweige, besonders beliebt waren dabei die immergrünen Zweige der Tanne und Fichte.

Schon bald beliess man es nicht bei den Zweigen, sondern holte ganze Bäume ins Haus, die man mit der Spitze nach unten hängte! In den zwölf Nächten nach dem 24. Dezember rechnete man mit besonders vielen bösen Geistern, die ihr Unwesen trieben. So kam es, dass der Nadelbaum schon früh in unsere Stuben trat, mit der Zeit wurde er geschmückt mit Äpfeln als Symbol der Liebe, mit Nüssen zur Abwehr von allerlei Übel und mit Sternen als Zeichen des Lichtes. Das Grün der Tannen weckt in uns die Hoffnung, dass die Natur im nächsten Frühjahr wieder zu neuem Leben erwacht.

Das Kollegium der Primarschule Telli wünscht der Bevölkerung des Telli-quartiers einen guten Start ins neue Jahr 2004!

Was ist heute in der Telli los?

auf der folgenden Doppelseite
finden Sie alle Infos auf einen Blick!

Veranstaltungen im Monat Februar 2004

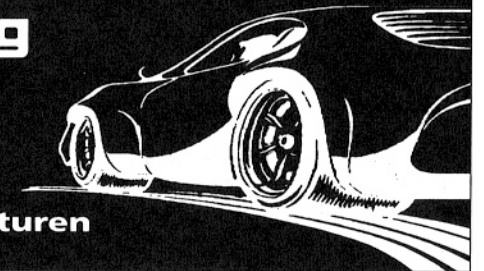
1. Jahrgang

www.aarau-telli.com

Die Auto-Garage in Ihrer Nähe! telli garage ag

Tellistrasse 90
Postfach 114
5004 Aarau
Tel. 062 824 40 55
Fax 062 822 57 27

Verkauf · Service · Reparaturen



Veranstaltungen in der Telli

im Februar 2004

WANN	Zeit	WAS Bemerkungen	WO Veranstalter / Kontakte
Dienstag 03.02.	13.30 – 16.30	Sozialberatung für Rentner und Rentnerinnen	GZ Telli Pro Senectute
Dienstag 03.02.	19.30	SHG Depressionen	GZ Telli
Mittwoch 04.02.	14.00	Film für PrimarschülerInnen	Saal GZ Telli
Donnerstag 05.02.	09.00- 11.00	Huuskafi	Trefflokal Delfterstrasse 36/37 J. Moser 062/ 822 58 09
Donnerstag 05.02.	20.30	Feigenwinter/Oester/Pfannmutter Jazz	KIFF Foyer
Freitag 06.02.	20.30	Je chanterai pour toi Film	KIFF Saal
Samstag 07.02.	22.00	Boubacar Traor (MAL) Kar Kar sings the Mali Blues	KIFF Saal
Mittwoch 11.02.	15.00- 17.00	Mütter-Väter-Kinder-Treff	Saal GZ Telli
Mittwoch 11.02.	20.00	Die Recken von Ura Paho Theater	KIFF Fabrik Palast
Freitag 13.02.	14.00- 17.00	Huuskafi	Trefflokal Delfterstrasse 36/37 J. Moser 062/ 822 58 09
Freitag 13.02.	19.15	Ref. Gottesdienst	Saal GZ Telli Pfr. U. Waldmeier
Freitag 13.02.	20.00	Die Recken von Ura Paho Theater	KIFF Fabrik Palast
Freitag 13.02.	22.00	Rock Night Firewater (USA) & Devics (USA)	KIFF Saal
Samstag 14.02.	20.00	Die Recken von Ura Paho Theater	KIFF Fabrik Palast
Samstag 14.02.	21.00	Oldie Dance Music	GZ Telli / Disco Metropol
Samstag 14.02.	22.00- 04.00	Ska-Night Rico Rodriguez (Jam)	KIFF Saal
Dienstag 17.02.	19.30	SHG Depressionen	GZ Telli
Dienstag 17.02.	20.00	Das kleine i Theater	KIFF Fabrik Palast
Mittwoch 18.02.	14.30	Kontaktnachmittag Thema: Quiz, Spiele	Saal GZ Telli
Mittwoch 18.02.	20.00	Das kleine i Theater	KIFF Fabrik Palast
Donnerstag 19.02.	09.00- 11.00	Huuskafi	Trefflokal Delfterstrasse 36/37 J. Moser 062/ 822 58 09

Freitag 20.02.	16.00- 18.00	Meitlitreff (ab 2. Klasse)	Trefflokal Delfterstrasse 36/37 I Dössegger 062/ 824 82 77
Samstag 21.02.	22.00	Micatone (D) Surrounded by MK2 & THE BONTEMPI FIVE	KIFF Saal
Dienstag 24.02.	19.30	SHG Ängste	GZ Telli
Mittwoch 25.02.	10.00- 16.00	Mütter-/Väterberatung	GZ Telli Anmeldung Frau Studer 062 293 08 91
Mittwoch 25.02.	15.00- 17.00	Mütter-Väter-Kinder-Treff	Saal GZ Telli
Donnerstag 26.02.	20.00	Salsa@Foyer	KIFF Foyer
Freitag 27.02.	14.00- 17.00	Huuskafi	Trefflokal Delfterstrasse 36/37 J. Moser 062/ 822 58 09
Freitag 27.02.	21.30	Sound@Foyer feat. DJ Aeschli	KIFF Foyer
Freitag 27.02.	22.00	Handsome Hank & The Lonesome Boys Pelvis Nestl_ (CH)	KIFF Saal
Samstag 28.02.	15.00	Ophelias Schattentheater Theater	KIFF Fabrik Palast
Samstag 28.02.	22.00- 04.00	Live Brasil Beatz	KIFF Saal
Sonntag 29.02.	11.00	Ophelias Schattentheater Theater	KIFF Fabrik Palast

Regelmässige Veranstaltungen

WANN	WAS Bemerkungen	WO Veranstalter / Kontakte
Jeden Dienstag 14.30 – 15.30 Uhr	Turnen für Ältere (Seniorenturnen)	GZ Telli Pro Senectute/ Frau Wittwer
Jeden Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr	Kegelgruppe Senioren	GZ Telli
Jeden Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr	Jassgruppe (ohne Geldeinsatz)	GZ Telli
Jeden Freitag 19.00 – 22.00 Uhr	Jassgruppe (ohne Geldeinsatz)	GZ Telli

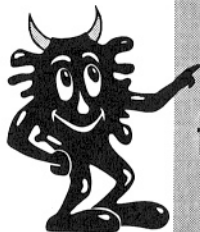
Programmänderungen vorbehalten, Anschläge und Infos der jeweiligen Veranstaltung beachten.

Haben Sie auch eine Veranstaltung in der Telli geplant? Bitte teilen Sie uns diese mit und schreiben Sie an:

GZ Telli, Postfach 622, 5004 Aarau oder: gztelli@bluewin.ch oder: Tel. 062/ 824 63 44

marc-jean

mehr
als eine
Druckerei



Die neusten
**Quartiers-
nachrichten**
finden Sie in dieser
druckfrischen

Telli Post

Tel. 062 824 25 29
www.marc-jean.ch

TELLI-POST IMPRESSUM

Herausgeber: Quartierverein Telli
und Gemeinschaftszentrum Telli, Aarau

Redaktionsteam:

Hans Bischofberger, Birgit Gebhardt,
Walter Hagmann, Beat Lauterjung, René Meyer,
Béatrice Menzi, Philip Moser, Vera Seeberger

Anschrift:

Redaktion Telli Post, Postfach 543, 5004 Aarau

Inseratenverwaltung, Layout und Druck:

marc-jean Druckerei + Werbeatelier,
Tellistr. 114, 5000 Aarau, Tel. 062 824 25 29,
info@marc-jean.ch, www.marc-jean.ch

Erscheinungsweise: 10x jährlich
am letzten Mittwoch des Vormonats
Dez./Jan. + Juli/Aug. als Doppelnummern

Redaktionsschluss:
am 15. des Vormonats

Auflage: 2'600 Exemplare

**Wird kostenlos an alle Haushalte und
Geschäfte inklusive Postfächer des
Telli-Quartiers abgegeben.**



service
qualität
kundennähe

telli optik

höchst optik ag - aarau - buchs - oftringen

brillen+kontaktlinsen höchstpersönlich
im telli einkaufszentrum 062 824 1975

QV Quartierverein Telli Einladung

**zur 30. ordentlichen Mitgliederversammlung
im Gemeinschaftszentrum Telli
Freitag, 5. März 2004, 19.30 Uhr**

1. Teil Sitzung

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 29. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 7. März 2003
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2003
5. Revisorenbericht
6. Budget 2004
7. Jahresprogramm 2004
8. Wahlen
 - a) des neuen Vorstandes
 - b) des neuen Präsidenten
9. Verschiedenes
 - (1. Infos aus der Kläranlage
 2. Zusammenarbeit vom Quartierverein Telli und „Allons-y-Telli!“ wird transparent gemacht.)

Die Anträge der Mitglieder sollten bis spätestens 13. Februar 2004 schriftlich bei der Präsidentin vorliegen. Herzlichen Dank.

Während der Versammlung gibt der Quartierverein Telli Mineralwasser und Bier gratis ab. Wein und andere Getränke sind zu zahlen.

2. Teil Gemütlicher Teil

- a) Musikalische Einlage
 - b) Gemeinsamer Imbiss
- Jedes Mitglied kann einen freiwilligen Beitrag zum Essen beisteuern. Wir freuen uns auf ein zahlreiches, interessiertes Publikum. Alle sind herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

der 29. ordentlichen Mitgliederversammlung vom Freitag, 7. März 2003, 20.00 Uhr

Anwesend: 41 Mitglieder, 3 Vorstandsmitglieder (vollzählig)

Vorsitz: Birgit Gebhardt, Präsidentin

Protokoll: René Meyer

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 28. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 1. März 2002
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2002
5. Revisorenbericht
6. Budget 2003
7. Jahresprogramm 2003
8. Verschiedenes

1. Begrüssung/Stimmzähler

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden zur 29. ordentlichen Mitgliederversammlung, insbesondere Stadtrat Herr Michael Ganz und Herr Willy Sprenger vom QV Scheibenschachen.

Entschuldigt haben sich: Stadtmann Herr Guignard und Herr Thomas Sommer, Jugendbeauftragter.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Herr Rolf Beck und Herr Walter Hagmann.

2. Protokoll

Das Protokoll der 28. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 1. März 2002 wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin lässt das vergangene Vereinsjahr nochmals in lockerer Weise Revue passieren.

4. Jahresrechnung 2002

Der Finanzchef Bernhard Kappeler, erläutert die Jahresrechnung 2002, die mit Einnahmen von Fr. 20756.50 (incl. Tellifest) und Ausgaben von Fr. 12648.70 abschliesst. Das Vermögen des QV Telli beläuft sich am Ende des Vereinsjahres 2002 auf Fr. 36916.75. Erfreulich ist gemäss Bernhard Kappeler dass die Mitgliederbeiträge nochmals von Fr. 11315.40(2001) auf Fr. 11902.50 (2002) gesteigert werden konnten.

Die Jahresrechnung 2002 wird einstimmig angenommen.

5. Revisorenbericht

Der Revisorenbericht (verantwortlich Herr Paul Karbacher und Frau Pia Nadler) wird von Frau Nadler verlesen. Frau Nadler würdigte die hervorragende Arbeit von Herrn Kappeler. Die Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

6. Budget 2003

Bernhard Kappeler erläutert das Budget 2003. Die Einnahmenseite ist budgetiert mit Fr. 15'500.– und die Ausgabenseite ebenfalls mit Fr. 15'500.–. Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert. Bei den Vergabungen sind bei der Spielgruppe Telli, Mittagstisch, Kinderkrippe Telli, Telli-Chor, Altersturnen, Alters- bzw. Kontaktnachmittag die Beiträge um Fr. 50.– und beim Treff-Lokal 36/37 um Fr.100.– erhöht worden. Die Ausgaben Veranstaltungen wurden auf Fr. 2000.– festgelegt.

Das Budget 2003 wird einstimmig angenommen.

7. Jahresprogramm

Meyer René stellt das Jahresprogramm 2003 vor: Dienstag, 11. März, Mieterrecht-Info; Freitag, 28. März, Töggeli-Turnier; Samstag, 19. April, Osterzmorge; Samstag, 3. Mai, Schildkröten – chum, lueg und los; Samstag, 30. August, Telli-Fest; Samstag, 20. September, Besichtigung Kehrichtverbrennungsanlage Buchs; 25. Oktober, Bachputzete; Mittwoch, 12. November, Räbeliechtliumzug; Donnerstag, 1. Januar 2004, Neujahrs-Apéro, Freitag, 5. März, 2004 Generalversammlung.

8. Verschiedenes

Herr Bucher hat die Verabschiedung von Herrn Pugneth nicht gefallen. Es wurde abgestimmt und auch einstimmig angenommen, dass man Herrn Pugneth durch den QV ein Präsent überreicht.

Herr Stadtrat Ganz entschuldigt sich bei Herr Keller über den Satz in der AZ in Zusammenhang mit dem Jassturnier das als „simpel“ bezeichnet wurde.

Herr Hermann informiert über die Kläranlage.

Herr Walter Hagmann dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Frau Gebhardt und Herr Meyer geben den Austritt aus dem Vorstand per 5. März 2004 bekannt.

Herr Rolf Beck von der Verkehrskommission liest den Brief von Philip Moser vor welcher folgende Frage beantwortet haben möchte: Existiert ein Wegrecht über das Hangartner Areal. Die Antwort war nein, es existiert kein Wegrecht über das Hangartner Areal. Es wurde abgestimmt ob ein Antrag an die Ortsbürgergemeinde wegen Wegrecht gemacht werden soll. Mit 9 Ja und 15 Nein wurde beschlossen, dass dies nicht weiterverfolgt werden soll.

Ende der Sitzung 21.45 Uhr

Anschliessend wurde eine musikalische Einlage geboten und ein wärschafter Imbiss serviert.

Aarau den 29.März 2003

Der Protokollführer René Meyer



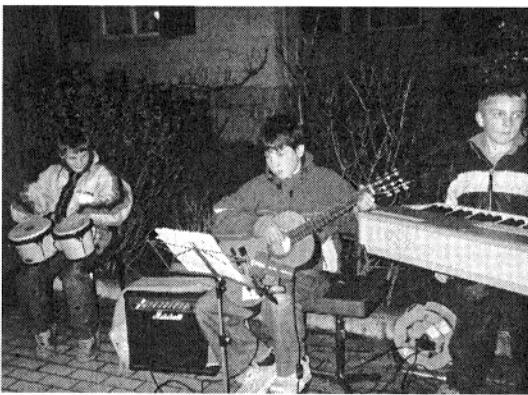
Lichtblicke in der Telli

Bereits liegt sie hinter uns die erste ökumenische Adventsfeieraktion in der Telli, die unter dem Motto stand Menschen suchen das Licht. Es war eine gelungene Aktion, die allen viel Freude bereitet hat so war das Fazit beim Auswertungstreffen in dieser Woche.



Aktionsstart im GZ

zudem auch, die Aktion trage grundsätzlich zur Aufwertung des Quartiers bei. In einer Zeit wie der Adventszeit im Quartier bewusst etwas schönes zu gestalten, gebe dem Quartier ein Gesicht und Profil. Es sei gut, so etwas zu einem festen Brauchtum werden zu lassen.

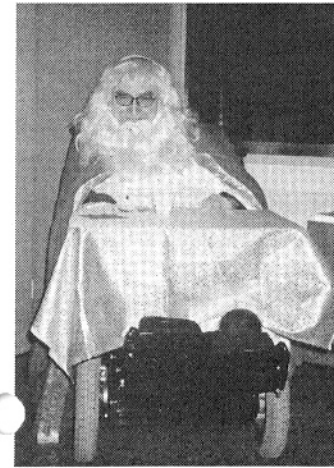


Auch die Jugend ist dabei (alte Telli)



Lichtblick in der alten Telli

In den Blöcken von Rüt matt-, Delfter- und Neuenburgerstrasse wurden die Fenster zu meist gemeinsam in nachbarschaftlichem Teamwork erstellt. In der alten Telli kamen eher die Einzelkünstler zum Zuge. Die Teamworkerinnen sahen dieses gemeinsame Werken als ihr persönliches Highlight. Sie fanden



Und Theater gabs (Szene aus Gott und der Engel) Neuenburgerstrasse



Märchenhaft in der Rüt mattstrasse

ein herzliches Dankeschön. Uns den Organisatoren hat die Aktion Spass gemacht, es war eine gute und sinnvolle Sache, und wir planen sie 2004 weiterzuführen.

Pfr. Urs Waldmeier und Seelsorgerin Julia Rzeznik

Ganz wichtig war für alle die Eröffnung jeweils am Abend um 18.30 Uhr zu der die Meisten natürlich auch ihre Nachbarn einluden. Die Eröffnungen waren in der Regel gut besucht bis auf einige Randdaten. Die Wärme der Begegnung lockte auch in der ganz kalten Zeit, die Besucher in die Kälte hinaus. Die Gestalterinnen liessen sich so einiges einfallen um die Geladenen zu verwöhnen. Das Zusammensein hat die Gemeinschaft untereinander gefördert und bestärkt. Leute, die normalerweise keinen Kontakt miteinander haben, kamen ins Gespräch. Als gut und wertvoll erwies sich auch, dass es Fenster sowohl in der alten wie in der neuen Telli gab. Allen die mitgemacht haben



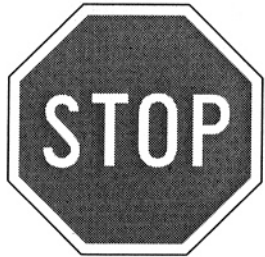
Winterfreuden in der Neuenburgerstrasse



Multikulturell in der Delfterstrasse

Jaisli-Beck

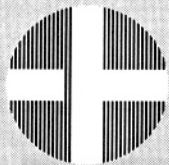
Jaisli-Beck AG - Bäckerei-Konditorei - Oberdorfstrasse 9 - 5033 Buchs
Telefon 062 836 10 31- Fax 062 836 10 39 - www.jaisli-beck.ch - mail@jaisli-beck.ch



...dem Januarloch!

Versuchen Sie unser feines
Januarloch-Brot

Filiale Telli Telefon und Fax 062 823 13 30



Telli Apotheke

F. + B. Horlacher, eidg. dipl. Apotheker
Einkaufszentrum Telli, 5004 Aarau, Tel. 062 824 84 64
Fax 062 822 25 46, info@telliapotheke.ch

Kompetente Beratung durch Apotheker/
-innen und dipl. Pharma-Assistentinnen:

- Fragen um Medikamente und Gesundheit
- Reiseprophylaxe
- Inkontinenz
- Anmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen
- Blutdruckmessen

Umfassendes Arzneimittelangebot

- Allopathie
- natürliche Heilmittel
- Nahrungsergänzungstoffe

Kosmetikprodukte
Vichy • Roc • Widmer

Vermietung

- Milchpumpen
- Babywaagen
- Inhaliergeräte
- Krücken

Öffnungszeiten: Montag ab 13.30 Uhr, übrige Tage durchgehend
Donnerstag bis 20.00 Uhr, Samstag 08.00–17.00 Uhr



LESERBRIEFE

Tausendfach leuchteten Lichter in die Dezembernaut hinaus. Dazu brachten schön beleuchtete Fenster Freude in die Adventszeit hinein. So konnten wir auch in der Telli wunderschöne, fantasievoll gestaltete Adventsfenster bewundern. Hie und da unternahmen wir einen abendlichen Rundgang durch die Neuenburger-, Delfter- und Rüt mattstrasse, zum Schulhaus und durch die dunklen Strassen des Telli quartiers, um all die weihnachtlich geschmückten Fenster zu bestaunen.

Leider fehlt uns das Talent, selber einen künstlerischen Beitrag zu leisten, um so mehr haben wir die kleinen und grossen Kunstwerke geschätzt. Ich möchte allen Künstlerinnen und Künstlern, die mit ihren Werken viel Freude verbreitet haben, mit einem grossen Kompliment herzlich danken.

Irene Sommer

Mit dem Dreikönigstag am 6.1.04 gehört die festliche Weihnachtszeit bereits der Vergangenheit an. Sie bleibt jedoch als verschiedenen Gründen in guter Erinnerung. Eine Augenweide waren z.B. die vielen liebevoll gestalteten Weihnachtsfenster in der Stadt und im Telli quartier. Besonders gefreut hat es mich, dass 2003 erstmals auch in den 4 Telli blöcken einige wunderschöne Weihnachtsfenster zu bewundern waren. Ich möchte hiermit all diesen Heinzelmännchen für ihr Engagement herzlich danken.

Valerie Bolliger

Jedem, der sich zum Neujahrs-Apéro in der Telli einfand, ist sicher die wunderhübsche Dekoration aufgefallen. Die bezaubernden Vorhänge beim Eingang, die geschmackvoll dekorierte Bar, die Tische mit Tischtüchern und hübschen Kerzen usw. Bereits um 7.00 Uhr begannen fleissige Hände mit den Vorbereitungen. Jeder der Aktiven arbeitete fünf Stunden lang, bis alles fertiggestellt war.

Es wurden Gratis-Drinks offeriert, jeder Gast wurde persönlich begrüsst, freundlich und mit einem Lächeln. Nicht zu vergessen ist Alexander Meyer, der den ganzen Nachmittag hindurch mit seiner Ein-Mann-Band die Gäste musikalisch aufs Beste unterhielt.

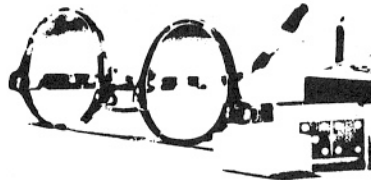
Ich denke, für jeden einzelnen ist ein Wort des Dankes angebracht. Die anwesenden Mitglieder des QV Birgit, René und Bernhard, wie auch Hans Keller und viele weitere Helfer, erledigten all diese Arbeiten, damit wir den Neujahrs-Apéro geniessen konnten. An jeden ein herzliches Dankeschön.

Angela Feltoe

Office – Services

- erledigt Ihre Buchhaltung
- schreibt Ihre Korrespondenz und Fakturierung
- übernimmt auch den Telefonservice

Ich freue mich auf Ihren Anruf Doris Schärer • Pfrundweg 14 • 5000 Aarau
fon 062 832 10 20 • fax 062 832 10 21
doris.schaerer@bluewin.ch • www.office-services.ch



RENAULT

Aare Touring Garage AG

Steinachermatt 1 · 5033 Buchs/Aarau
Telefon 062 834 44 88 · Fax 062 834 44 89
www.aare-touring.ch



5033 Buchs, Vertriebszentrale der Aargauer Renault Vertretungen

BON

Wert Fr. 4.50

**Gratis
1 Farbfilm
entwickeln**

Gegen Abgabe
dieses Inserates in
unserem Geschäft

Ihr Foto-Spezialist

Farbfotos innert

60 Minuten

**Bei uns geht nichts verloren.
Wir arbeiten an Ort und Stelle.**

**Drogerie-Parfumerie
Pierre Juvet**

Telli-Zentrum 5004 Aarau
Tel. 062 824 63 30



Zertifikatsnummer
50055

boschetti ag
Sanitär Heizung

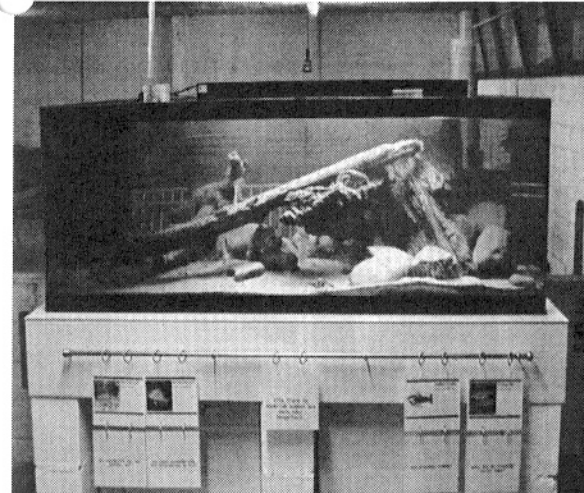
Weihermattstrasse 36 Telefon 062 837 64 64
5004 Aarau Telefax 062 837 64 00
E-Mail mail@boschetti.ch



RÜCKBLICK

Neues Aquarium im Telli-Kleintierzoo

Seit einigen Wochen ist im Telli-Kleintierzoo ein neues grosses Aquarium zu sehen. Als Geschenk des Aarauer Bachvereins ist es am 19. Dezember offiziell den Besucherinnen und Besuchern übergeben worden. Der Aarauer Bachverein engagiert sich dafür, die Qualität der Gewässerlebensräume von Aarau zu erhalten und diese den Leuten auch näherzubringen.



Aare, Suhre, Freykanal, Sengelbach und die vielen Weiher machen die Telli zu einem gewässerreichen Quartier. Über das Aquarium soll eine Brücke zu den umliegenden Wasserlebensräumen geschlagen werden. Wechselnde Ausstellungen zeigen viele verschiedene Wassertiere aus der Telli und laden Kinder und Erwachsene ein, die Unterwasserwelten in ihrem Quartier zu entdecken.

Zur Zeit sind im Aquarium Tierarten zu sehen, die neu eingewandert sind, wie Sonnenbarsch, Kaulbarsch und Kamberkrebs, sowie ein einheimischer Fisch, der Schneider. Woher dieser seinen Namen hat und einiges mehr ist bei einem Besuch im Telli-Kleintierzoo zu erfahren.

Wünsche, Ideen und Anregungen zu künftigen Ausstellungen sind übrigens sehr willkommen und können direkt an Herrn Zimmermann im Kleintierzoo gerichtet werden.

Niklaus Trottmann, Aarauer Bachverein



ZICK ZACK

COIFFURE

Einladung zum

6.
GEBURTS-
TAGSFEST

am Samstag,
21. Februar 2004, ab 13 Uhr

Rita Lutz-Hürlimann + Chantal Schwarz-Tschiri

Tel. 062 822 44 40

Rüt mattstrasse 7, 5004 Aarau